

PRESSEMITTEILUNG

SITARA feat. Rotoskop & Lunattack – Stop the War

VÖ: 21.10.2022

Label: electromantica

Genre: Indietronic Songwriter



[Download Pressefotos](#)

In diesem Song ist **SITARA** fassungslos darüber, dass Konflikte im Jahr 2022 kriegerisch gelöst werden. Sie protestiert gegen die präsenste Zerstörungsgewalt in dieser Welt. **SITARA** (Sitara Schmitz) benennt keine Schuldigen. Sie empfindet, dass Krieg nie gerechtfertigt sein kann. Er ist die unmenschlichste Option.

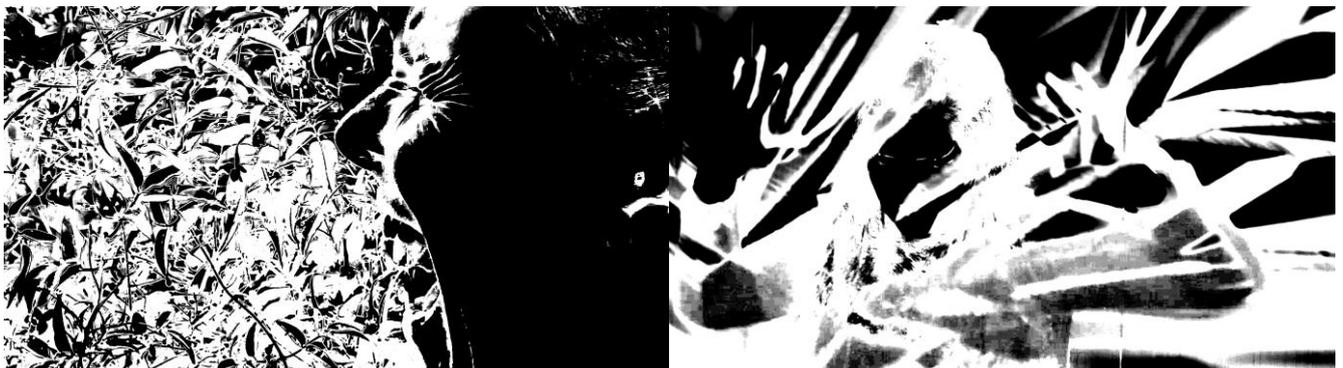
Als der Krieg in der Ukraine ausbrach, fühlte **SITARA** sich gelähmt.

“Hinschauen war unmöglich - Wegschauen unmöglicher. Wofür das alles? Für den Stolz? Das Recht? Kinder und Unschuldige geraten in die Schusslinie. Familien werden auseinandergerissen. Wir alle sollten "Stop the War" brüllen.“

Schnell wurde ihr klar, helfen zu müssen. Nach kurzer Absprache mit ihrer Familie, beschlossen sie, eine Mutter mit ihrem Kind aufzunehmen. Sie hatten Kontakt über WhatsApp. Es waren zwei Tage des Zitterns und der Ungewissheit ehe es von der Front auf die Flucht in das „Sichere Europa“, nach Deutschland, ging.

„Das Leben verliert die Farbe, wenn Du Dein Zuhause verlierst. Ich wollte die beiden nur noch beschützen.“

Der Track untermauert die Vision der Künstlerin **SITARA**, im Strudel des Alltags - bestehend aus Müssen, Schaffen, Terminen und Deadlines - im menschlichen Miteinander zu bleiben anstatt im Gegeneinander. Mit ihrem Track möchte sie daher aufmerksam machen, den Blick für die Mitmenschen nicht zu verlieren und niemals aufzugeben, die Welt ein bisschen besser zu machen.



PRESSEMITTEILUNG

SITARA feat. Rotoskop & Lunattack – Stop the War

VÖ: 21.10.2022

Label: electromantica

Genre: Indietronic Songwriter



„Stop The War“ ist ein wütender Aufschrei. Hier trifft ergreifender Gesang auf rockigen Industrial-Pop und Trip-Hop. SITARA schrieb den Song in einem Rutsch. Ihr Produktionspartner Rotoskop bekam die Skizze und produzierte den Song aus. Performance-Art-Künstlerin Barbara Duchow (Lunattack) ist Teil der Kollaboration und steuert neben Backing-Vocals auch einen inhaltlich erschütternden Spoken-Word Part bei.

Im selbstproduzierten Musikvideo werden die harten Kontraste der Wahrnehmung und die emotionale Berührung Teil der Bewegung.

„Für mich ist Videoschnitt wie eine Komposition. Ich lasse mich von der Musik inspirieren und habe meistens sehr schnell eine Vision, welche Bilder es braucht. Es entsteht ein Fluss, wo die Bildsprache mit der Musik eins wird.“



Über **SITARA**:

Sitara Schmitz lebt in Köln. Sie ist Musikerin, Mutter, Produzentin und Studio- und Labelinhaberin. Gemeinsam mit ihrem Mann Henning Schmitz, betreibt sie das Label electromantica, auf dem zuletzt das Akustikprojekt-Album Sit`n`Rudi mit Rudolf Koenen erschien. Mit ihrem Studio X.1 produziert sie Audiobeiträge und Hörspiele u.a. für den WDR. SITARA arbeitet gerade an ihrem Debütalbum, welches 2023 erscheinen wird.

[Stop the War Video](#) | [WAV Download](#) | [Webseite](#) | [Spotify](#) | [Instagram](#) | [Facebook](#) | [YouTube](#)

[Download Pressefotos](#)